

## **B-Plan 55a: Fragenkatalog der Anwohner der Gertrudenstraße**

„Unsere Nachbarschaft grenzt direkt an den B-Plan 55-A und da dort offenbar momentan Bodenproben gezogen werden, wäre es gut zu erfahren, wie sich der aktuelle Status bzgl. 55-A darstellt. 2019 wurde ein „Vorentwurf“ ausgelegt und dazu haben wir der Baubehörde unsere Fragen vorgelegt. Auf unsere Fragen kamen keine Reaktionen, obwohl die Beantwortung versprochen wurde.

Ist nun wieder mit einem neuen Vorentwurf zu rechnen?

Fügt dieser sich besser in die bestehende Bebauung in angrenzender Gertrudenstraße und Marienstraße mit ihren maximal drei Etagen hohen Häusern?

Welche konkreten Aktivitäten gibt es aktuell seitens des Eigentümers?

Ist dieser mit den zuständigen städtischen Behörden in Kontakt?

Wie wird sichergestellt, dass im B-Plan die Privatstraße als solche berücksichtigt wird? Beim letzten Entwurf waren die nötigen Abstände zu unserer Straße nicht eingehalten.

Wie wird die Baustelleneinrichtung geplant unter Berücksichtigung der Privatstraße und der Gertrudenstraße, die für Baufahrzeuge aktuell weder ausgestattet ist und auch aufgrund der Fernwärmeleitung keinen Zugang zum Baugebiet möglich macht?

Wie wird sichergestellt, dass unsere Privatstraße nicht weiter für die Bauplanung sowie den Bau selbst "genutzt" wird?

Wird eine Beweissicherung für die angrenzenden Straßen/Häuser seitens des Investors eingeplant oder liegt das wieder bei uns?

Bei der Fläche 87/25 handelt es sich um ein Waldstück mit älterem Baumbestand. Ist eine vollständige Abholzung geplant?

Soll es wirklich Ersatzaufforstung in Steffenshagen geben, von dem die Greifswalder in der Stadt gar nichts haben?

Gilt die Fläche 87/21 bereits auch als Waldfläche?

Wird die Aufforstung abgeholzter Flächen überhaupt kontrolliert? Wir haben die Information, dass ein rund 3000 Bäume umfassendes Defizit in der Aufforstung besteht, da die Pflicht der Bauherren nicht kontrolliert wird.

Wird in einem neuen Bauplan mehr auf Grünflächen, Bäume und ähnliches geachtet? Das scheint im gerade neu entstehenden B-Plan 55 deutlich zu kurz zu kommen und die dort lebenden Menschen brauchen ebenfalls Grünanlagen und nicht nur Parkhäuser.“